

	<p>Objekt: Mesembria</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18249893</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus Arabs, l., mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste der Otacilia Severa, r., mit Stephane in der Brustansicht nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Nemesis steht nach l. gewandt. In ihrer r. Hand hält sie eine Elle, die l. Hand ist zur Brust geführt. Zu ihren Füßen l. lehnt ein Rad.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.34 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-248 n. Chr.
	wer	
Besessen	wo	Mesembria
	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcia Otacilia Severa (300-248)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Vgl. I. Varbanov, Greek Imperial Coins II (2005) Nr. 4263 (Hand der Nemesis in die Hüfte gestützt). I. Karayotov, The Coinage of Mesambria II. Bronze Coins of Mesambria (2009) 422-427 Nr. 239-266 (Nemesis mit anderen Armhaltungen und Attributen)..